

**... Gebet für Israel – Israel-Wächter Gebets-Informationen – Gebet für Israel – Israel-Wächter Gebets-Infos ...**

**Kommt und lasst uns zum HERRN umkehren (Hos 6,1); möge ER den Mangel an Erkenntnis (Hos 4,6), ja die Decke von unserem Herzen wegnehmen (2Kor 3,15), auf dass wir, unsrer jüdischen Wurzeln eingedenk (Röm. 11,17), durch die Gnade des HERRN von IHM als Wächter auf Jerusalems Mauern bestellt werden (Jes. 62,6).**

**Fürbitter Israels sind Mitarbeiter Gottes an der endgültigen Wiederherstellung Israels. Darum bitten wir, dass durch den Heiligen Geist unser Wollen mit Seinem Willen übereinstimmt. Dies mit der Gewissheit des Glaubens, der aus den prophetischen Schriften kommt. Was Gott tun wird, ist dort längst festgeschrieben. Wann Er es tun wird, hängt von unserer Mitarbeit ab. Deshalb sind Fürbitter Israels Mitarbeiter Gottes an der endgültigen Wiederherstellung Israels.**

26.  
Jahrgang  
315/23

September  
2023

Seite 1/2

**Angst vor Eskalation**

Die Spannungen an der Grenze zum Libanon nehmen seit einigen Wochen bedenklich zu. Die schiitische Terrororganisation Hisbollah testet offenbar mit gezielten Provokationen Israels Verteidigungsbereitschaft aus. Unter anderem patrouillierten bewaffnete Hisbollah-Terroristen offen an der Grenze und im August gab es einen Brandbomben-Anschlag aus dem Südlibanon auf israelisches Gebiet. Israelische Soldaten reagierten mit Warnschüssen. Die Provokationen der Hisbollah zum jetzigen Zeitpunkt sind kein Zufall. Die Feinde Israels sehen den jüdischen Staat durch den Streit um die Justizreform geschwächt, denn Gegner der Justizreform verweigern teilweise den Armeedienst. Das betrifft vor allem die Reservisten, die das Rückgrat der israelischen Armee sind. Es wird befürchtet, dass die Situation an Israels Nordgrenze jederzeit eskalieren könnte. Die Hisbollah verfügt im Libanon dank iranischer Unterstützung über ein Arsenal von über 200'000 Raketen und Mörser, die gegen die Zivilbevölkerung im Norden Israels abgefeuert werden können. Den Menschen bleiben bei Raketenalarm nur wenige Sekunden, um sich in Sicherheit zu bringen, wobei es noch immer nicht genügend Schutzräume für die Zivilbevölkerung gibt.

- **Wir bitten Dich, Gott Israels, um Deinen Schutz für die Bevölkerung im Norden Israels. Bitte bewahre Du Dein Volk vor einem Angriff der Hisbollah.**
- **Wir bitten um besonderen Schutz für die Schwächsten in der Gesellschaft, ältere Menschen, die nicht so schnell einen Schutzbunker aufsuchen können, und für die Kinder.**
- **Herr, wir bitten um ein Ende der Bedrohung und der Gewalt, um Deinen Beistand in Not und Angst und um Deine Hilfe und Deinen Segen bei allen menschlichen Bemühungen, die Bevölkerung zu schützen – funktionierende Alarmsysteme, frühzeitige Warnung, genügend stabile Schutzbunker.**

**Hohe Lebenshaltungskosten**

Die Lebenshaltungskosten in Israel sind im internationalen Vergleich sehr hoch. Das zeigt eine Vergleichstabelle, die die Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) veröffentlicht hat. Die Aufstellung bezieht sich auf das Jahr 2022. Sie setzt ihre Zahlen in Bezug auf die jeweilige Kaufkraft. Demnach belegt Israel unter den OECD-Ländern den 1. Platz. Das Preisniveau im jüdischen Staat ist 38 Prozent höher als der OECD-Durchschnitt. Auf den Plätzen 2 bis 6 folgen die Schweiz, Island, die USA, Australien und Kanada. Das Recherche- und Informationszentrum der Knesset veröffentlichte ebenfalls eine Studie, die den gleichen Zeitrahmen betrifft. Demzufolge lagen in Israel vor allem die Preise für Milch und deren Produkte deutlich über dem Durchschnitt. Auch Wohnung, Gesundheitswesen und Verkehrsmittel wurden hier genannt.

- **Wir bitten Gott, den Versorger Israels, um Seine Fürsorge und Hilfe für die Menschen in Israel, die am Rand des Existenzminimums und darunter leben.**
- **Herr, bitte segne alle Bemühungen, die Lebenshaltungskosten in Israel zu senken und schenke der Landesführung gute Ideen für sinnvolle Lösungen – und den Willen und die Tatkraft, sie umzusetzen.**
- **Wir bitten um Gottes Segen für alle Hilfsorganisationen, die sich um die Ärmsten in Israel kümmern. Herr, bitte steh Du den Armen bei und kümmere Dich um sie und lindere ihre Not.**

**Terrorismus gegen arabische Schule**

Palästinensische Angriffe auf israelische Juden sind mittlerweile «normal» und werden von den Palästinensern oft als «natürlicher Widerstand» abgetan. Doch Ende August gab es einen Vorfall, der beweist, dass die palästinensische Führung keine friedliche Koexistenz will. Terroristen, die der Palästinensischen Autonomiebehörde angehören, eröffneten das Feuer auf eine neue arabische Schule im Stadtteil Kafr Aqab im Nordosten Jerusalems, weil dort der Lehrplan israelischer arabischer Schulen unterrichtet werden soll. In einem Brief, der angeblich vor Ort hinterlassen wurde, bekannten sich die Al-Aqsa-Märtyrerbrigaden, eine bewaffnete «Miliz» der Fatah-Fraktion von Palästinenserführer Mahmud Abbas, zu dem Beschuss. “Wir werden jeden, der bei der Einrichtung der Schule hilft, mit eiserner Hand zur Strecke bringen”, schrieb die Gruppe und behauptete, der israelische Lehrplan «verfälsche die alte und aktuelle Geschichte Palästinas». Bei der angegriffenen Schule handelt es sich um eine von vier neuen Bildungseinrichtungen in Kafr Aqab, die von der Jerusalemer Stadtverwaltung finanziert werden und die Schüler auf das israelische Abitur vorbereiten sollen.

- **Gott, der in die Herzen der Menschen sieht, kennt die Feinde Israels. Wir bitten Dich, Herr, dass Du die Feinde abwehrst und zur Rechenschaft ziehst. Lass sie ihre Ziele nicht erreichen, sondern Deinen Willen geschehen.**
- **Bitte segne, schütze und fördere alle Bemühungen um eine friedliche Koexistenz zwischen palästinensisch-arabischen und jüdisch-israelischen Bewohnern Israels.**
- **Wir bitten Gott um Sein Erbarmen über die vielen palästinensischen Kinder, die von früh auf zum Hass gegen Israel und zur Gewalt gegen Juden erzogen werden.**

**Zerreissprobe Justizreform**

Auch während der Sommerpause der Knesset dürfen die Fürbitter Israels nicht nachlassen, für das israelische Volk vor Gott in den Riss zu treten. Wir beten gemeinsam ...

- **... für eine wachsende Einsicht in die Haltung und die Beweggründe der jeweils anderen Seite**
- **... für Gesprächsbereitschaft und den Willen, einen Kompromiss zu erreichen**
- **... dass das Wohl des ganzen Landes im Zentrum steht und es für alle Einwohner Israels einen Platz darin gibt**
- **... um die Einsicht, dass die Demokratie auch dann, wenn es schwierig ist (nämlich dann, wenn man sich mit seiner Meinung in der Minderheit befindet) beibehalten und gelebt wird**
- **... dass die Menschen gerade in der Zerrissenheit wieder näher zu Gott finden**
- **... um die klare Erkenntnis, dass Israel nicht getrennt werden darf und als EIN Volk vor dem EINEN Gott gilt**
- **... um Gottes Schutz vor den zahlreichen Bedrohungen und Feinden, die die momentane Schwachheit Israels ausnutzen wollen**
- **... um Heilung für alle Wunden, die in den harten Auseinandersetzungen auf beiden Seiten entstanden sind**
- **... um den Beginn einer neuen Einheit im einzigen jüdischen Volk, Israel, geschaffen, auserwählt, geführt und getragen vom Gott Israels**

Hewenu Schalom alechem – [www.kontaktgruppe-israel.ch](http://www.kontaktgruppe-israel.ch)

Diese Gebets-Infos und die von CFRI sind ein Angebot im Rahmen des „24h-Gebets für Israel“ der Abraham Dienste, Stein am Rhein, das seit über 16 Jahren gegen 500 Beter in der ganzen Schweiz auf Zions Mauern vereint. Weitere Infos: [www.verein-abraham.ch](http://www.verein-abraham.ch); Tel. 052 741 16 13

**Gebet für Israel – Ein übergemeindliches Treffen in der Regel am zweiten Freitag im Monat um 16:30 h im Spittlerhaus, Hinterhaus, Socinstrasse 13, 4051 Basel**